



Medieninformation vom 13. Juni 2017

Grand Poetry Slam

Samstag, 19. August 2017, 19.30 bis 23.00 Uhr

Im römischen Theater Augusta Raurica

Die besten Slam-Gladiatoren aus der Schweiz, Deutschland und Österreich steigen am 19. August 2017 um 19.30 Uhr in die Arena des römischen Theaters in Augusta Raurica und kämpfen im Dreiländerbattle um den Grand-Slam-Titel. Durch die Veranstaltung führt der Basler Slampoet, Schauspieler und Rapper Laurin Buser. Nach dem Battle verzaubert Cee-Roo, der spektakuläre DJ und Musiker aus Biel, das römische Theater mit seiner Sunset-Clubbing-Show.

«Diese Veranstaltung ist nicht einfach ein weiterer, normaler Poetry-Slam, sondern ein Länderbattle, bei dem die Teamleistung zählt», freut sich **Laurin Buser**, welcher den Grand Poetry Slam moderiert. So treten die neun ausgewählten Slampoeten nicht wie üblich einzeln gegeneinander an, sondern jeder Künstler kämpft für sein Land. Dabei ist natürlich Teamgeist gefragt; die Texte können einzeln, zu zweit oder zu dritt vorgetragen werden. Je besser die Länderteams sich miteinander absprechen und harmonieren, desto überzeugender werden ihre Performances beim Publikum ankommen.

Für die Schweiz kämpfen **Lisa Christ, Christoph Simon** und **Dominik Muheim**. Aus Deutschland treten **Dalibor, Fee** und **David Friedrich** an. Im Team Österreich behaupten sich **Elias Hirschl, Yasmin Hafedh** und **Tom aus Graz**.

Damit die Länder-Teams mit den spannendsten Slam-Künstlern besetzt sind, ist im Vorfeld eigens für diese Veranstaltung ein Nominationsgremium mit Fachleuten aus den drei Ländern befragt worden. Für Esther Roth, Leiterin kulturelles.bl ist dies ein zentraler Punkt: «Die Qualität der Slampoeten, die beim Grand Poetry Slam auftreten, ist herausragend. Alle Künstler haben sich in ihren Ländern längst etabliert. Wir freuen uns umso mehr, dass mit Dominik Muheim und Laurin Buser gleich zwei Slampoeten aus der Region vertreten sind.» Zum Nominationsgremium gehören unter anderem Jan-Oliver Lange aus Hamburg (Kampf der Künste), der Kulturreporter Peter Blau aus Wien (ORF) und Barbara Anderhub, Redaktorin Kultur / Hörspiel & Satire (SRF).

Nach dem Grand Poetry Slam wird der Musikkünstler **Cee-Roo** aus Biel das römische Theater mit seiner Musik-, Tanz- und Lichtshow verzaubern.

Kontakt für weitere Fragen:

Esther Roth, Leiterin kulturelles.bl, esther.roth@bl.ch

Eine Kooperation mit Slam-Basel

Medienpartner: bz basel

www.theater-augusta-raurica.ch

TICKETS

CHF 25.–/VVK CHF 20.–

Studenten CHF 20.–/VVK CHF 15.–

Kulturlegi CHF 15.–/VVK CHF 10.–

Vorverkauf: www.ticketino.ch

Die Plätze sind nicht nummeriert, es gibt eine freie Platzwahl.

Die Veranstaltung wird bei jeder Witterung stattfinden, es gibt keine Ticket-Rückerstattung (ausser bei Sturmwarnung).

Im Preis des Tickets ist die Hin- und Rückfahrt im TNW-Gebiet in der 2. Klasse sowie der Shuttle-Bus ab Bahnhof Kaiseraugst inbegriffen.

Weiterführende Informationen:

1. Theater Augusta Raurica

„Clubbing seit 2000 Jahren“!

Das am besten erhaltene römische Theater nördlich der Alpen blickt auf eine fast 2000-jährige Geschichte zurück: Zu römischen Zeiten wurden im Theater Possenspiele, pantomimische Darstellungen, Musikstücke, religiöse Feierlichkeiten und politische Versammlungen durchgeführt. Die heutigen Veranstaltungen im Sommer lassen diese alte Tradition wiederaufleben. Die spektakuläre antike Kulisse wird neu belebt und bespielt.

Kurze historische Auflistung zur Entwicklung bzw. den Veranstaltungen im römischen Theater Augusta Raurica von der Antike bis heute:

- Um 70–80 n. Chr. wurde das erste Theater errichtet.
- Etwa 110 n. Chr. entstand das zweite Theater, ein Amphitheater mit veränderter Nutzung (Gladiatoren- und Tierkämpfe).
- Um 180 n. Chr. wurde das dritte Theater errichtet (heute sichtbarer Bau) und das Amphitheater an den Stadtrand versetzt.
- Bis etwa 250 n. Chr. dauerte die Blütezeit des Theaters; das Publikum zählte bis zu 10'000 Personen. Es gab Veranstaltungen wie Theater, Pantomime, Tanz und Musik, ferner auch politische Veranstaltungen bzw. Prozessionen und religiöse Feierlichkeiten.
- Ab dem späten 3. Jahrhundert wurde die Theater-Anlage zur Gewinnung von Baumaterial demontiert, danach zerfiel das Theater allmählich.
- 1582–1590 fanden erste Ausgrabungen des Theaters statt.
- Ab 1938 wurden regelmässig Theater- und Konzert-Aufführungen veranstaltet.
- In den 1950er-Jahren waren antike Maskenspiele im Theater sehr populär.
- In den 1970er-Jahren fanden Jazz-Veranstaltungen im Theater statt.
- Von 1992 bis 2007 wurden umfassende Dokumentations- und Sanierungsarbeiten umgesetzt.
- Ab 2007 gibt es ein jährliches Spielzeit-Programm mit ganz unterschiedlichen Veranstaltungen.

2. Informationen zu den Künstlern

Moderation:

Laurin Buser ist seit 2007 als Slampoet unterwegs, er gewann im Alter von 16 Jahren die Schweizer U20-Poetry-Meisterschaften und 2010 die deutschsprachigen U20-Meisterschaften. Im Einzelwettbewerb ist er zweimaliger Vize-Champ der Schweiz und war beim Slam 2011 in der O2-World in Hamburg vor 4000 Zuschauern im Finale. Nebst Soloauftritten ist Laurin Buser zusammen mit Fatima Moumouni auch als Team *Zum Goldenen Schmied* live zu sehen. Er hat bereits drei eigene Bühnenstücke veröffentlicht und war in diversen Theater- und Filmproduktionen als Schauspieler tätig. Als Rapper hat er 2017 bereits sein zweites Album veröffentlicht. Laurin Buser lebt als freier Autor, Poet, Rapper, Schauspieler und Moderator in Basel.

<http://www.laurinbuser.ch/>

<https://www.facebook.com/LaurinBuser/>

Neue Single:

www.youtube.com/watch?v=-PhCoISdICU

Videos:

www.youtube.com/watch?v=7m4D23hMool

www.youtube.com/watch?v=8o6AWLnHN5M

Team Schweiz:

Lisa Christ ist 1991 in Olten geboren und in Trimbach aufgewachsen, wurde 2011 mit dem U20-Schweizermeistertitel ausgezeichnet. 2016 stand sie im Finale der deutschsprachigen Meisterschaften im Poetry Slam in Stuttgart. Ihre Texte handeln von Alltagsthemen, dem Leben als Frau und Selbsterkenntnissen, die oftmals mit Witz gespickt, aber niemals gleichförmig sind. Neben ihrer Aktivität als Slampoetin hat sie 2014 erfolgreich ihren Bachelor in Vermittlung von Kunst und Design in Bern abgeschlossen und führt ihr Studium nun an der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) in Basel im Master in Kunstvermittlung fort. 2016 erhielt die Kunstschaaffende den Kulturförderpreis des Kantons Solothurn für Literatur.

www.lisachrist.ch/

Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=D1mQEj9n33M>

Christoph Simon ist 1972 in Langnau im Emmental geboren. Er besuchte die Jazz-Schule in Bern. Er studierte Psychologie und Humangeografie in Basel, brach das Studium 1997 ab und begann zu schreiben. Heute lebt er als freier Schriftsteller, Slampoet und Kabarettist in Bern. Er hat unzählige Poetry Slams gewonnen. Unter anderem ist er Schweizermeister (Einzel) von 2014 und 2015.

<http://www.christophsimon.ch>

Videos:

<https://www.youtube.com/watch?v=GQpHZvVzSBo>

<https://www.youtube.com/watch?v=gZT6jkiIWmo>

Dominik Muheim aus dem Baselland ist seit 2011 in der Schweizer Slam-Szene tätig. Nach dem Sieg des Oltener Kabarettcastings 2015 schrieb Dominik Muheim sein erstes abendfüllendes Programm *Plötzlich zmitzt drin*, welches im Herbst 2016 Premiere im Palazzo Liestal feierte. Mit diesem Stück tourt er seit 2016 durch die Schweiz. Gerade kürzlich gewann er die Poetry-Slam-Schweizermeisterschaft 2017, und zwar im Team (mit Sven Hirsbrunner) und im Einzelwettbewerb. Zudem erhielt er kurz darauf den Kulturförderpreis Baselland in der Kategorie Theater/Kabarett.

www.dominikmuheim.ch/

<http://www.kunstprojekte.ch/kuenstler/unsere-kuenstler/dominik-muheim/143e684f33dd614b171f4c6e11142b5d/>

Videos:

<https://youtu.be/s92W9fJ-QfQ>

<https://youtu.be/9DVC9VlnWPA>

Team Deutschland:

Dalibor Marković, 1975 geboren in Frankfurt am Main, ist deutscher Slampoet, Beatboxer und Lyriker mit kroatischem Familienhintergrund. Seine künstlerischen Wurzeln liegen in der Musik, als Beatboxer macht er aus Lauten Rhythmen. Seit knapp fünfzehn Jahren ist Marković mit seiner Spoken-Word-Lyrik auf deutschen und internationalen Bühnen unterwegs – unter anderem mit Dominique Macri als *Team Scheller* (Deutsche Team-Meister im Poetry Slam 2014) sowie mit Bas Böttcher und Nora Gomringer als *Boombastic Lyrikwunderland*.

<https://www.daliborpoesie.com/>

Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=rbNrLq96pQQ&t=19s>

<http://www.hr-online.de/website/suche/home/mediaplayer.jsp?mkey=63352902&type=v&xtmc=Dalibor&xtcr=2>

Fee, Felicia Brembek, ist 1994 in München geboren. Sie ist Poetry Slammerin, Sängerin, Moderatorin, Autorin und Kabarettistin aus München. 2013 gewann sie die U20-Meisterschaft im deutschsprachigen Poetry Slam. Seitdem tourt sie mit ihren Texten durch den gesamten deutschsprachigen Raum. 2016 gewann sie zudem den Tassilo-Kultur-Preis der Süddeutschen Zeitung. Ihr erstes Buch *Mach Fehler* ist 2015 bei Oetinger erschienen.

<https://www.facebook.com/FeePoetrySlam/>

Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=n-GjxhHYBqU>

David Friedrich ist Poetry Slammer, Moderator und Schauspieler. Der Mitte zwanzigjährige Performance-Poet gehört zu den talentiertesten und erfolgreichsten Bühnenpoeten des Landes und schaffte es 2013 und 2015 bei den deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaften ins Finale. Seit 2016 moderiert er ebenso den Bunker-Slam im *Uebel & Gefährlich*, dem vielleicht erfolgreichsten Slam des Landes. Neben der Durchführung von Rhetorik-Workshops für Kinder mit Migrationshintergrund arbeitet er auch als Sozialpädagoge beim Verein *Zweikampfverhalten*, dort trainiert er Jugendliche im Bereich Gewaltprävention. Ausserdem ist er festes Mitglied der Lesebühne *Randale und Liebe* im Hamburger Szene-Club *Molotow* und moderiert den *Singer Slam* in Hamburg-Ottensen. Seit 2016 tourt David Friedrich mit seinem eigenen Soloprogramm *Auf ein Date mit David Friedrich* durch den deutschsprachigen Raum und veröffentlichte im Oktober mit *Solange es draußen brennt* sein drittes Buch.

<http://www.davidfriedrich.de/>

<https://www.facebook.com/pg/davidfriedrichofficial/about/>

Videos:

<https://www.youtube.com/watch?v=H6d1UPSMLGE>

<https://www.youtube.com/watch?v=fPJMtkf20bl>

Team Österreich:

Elias Hirschl, 1994 in Wien geboren, ist ein Schriftsteller, Slampoet und Musiker. Slamtexte und Kurzgeschichten veröffentlichte er unter anderem in der Literaturzeitschrift *& Radieschen*. Im Oktober 2014 gewann er die österreichischen Poetry-Slam-Meisterschaften. 2015 wurde er hinter Lisa Eckhart und *MC Stoner* Dritter, bei den Poetry-Slam-Europameisterschaften in Estland belegte er ebenfalls den dritten Platz. 2015 veröffentlichte er mit *Der einzige Dorfbewohner mit Telefonanschluss* seinen Debütroman, 2016 folgte sein zweiter Roman *Meine Freunde haben Adolf Hitler getötet und alles, was sie mir mitgebracht haben, ist dieses lausige T-Shirt*. Sein neues Buch *Hundert schwarze Nähmaschinen* erscheint Anfang September im Jung und Jung-Verlag.

<https://www.facebook.com/derhirschl/>

Videos:

<https://www.youtube.com/watch?v=04QZaO177nU>

<https://www.youtube.com/watch?v=fPjPIVPKyno>

Yasmin Hafedh, 1990 geboren in Österreich, ist Slampoetin, Schriftstellerin und Rapperin. Nach Abschluss ihrer Matura studiert sie seit 2008 Theater-, Film- und Medienwissenschaft (TFM) an der Universität Wien. 2009 gewann sie als erste und bisher einzige Österreicherin die deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaften in der Kategorie U20. 2013 wurde sie als erste Frau österreichische Meisterin. Seit 2008 veranstaltet sie Poetry Slams in Wien und Umgebung und gibt Rap-Workshops, Workshops an Schulen, Hochschulen und im Rahmen von Theater-Text-Erarbeitungen. Neben zahlreichen Auftritten auf Slambühnen ist sie in Österreich auch als Rapperin *Yasmo* bekannt, 2017 veröffentlichte sie ihr drittes Studioalbum mit ihrer Jazzband *Yasmo und die Klangkantine* und schaffte damit den Charteinstieg.

<http://yasmo-klangkantine.com/>

<https://www.facebook.com/sahra.ah/about?lst=1098750532%3A1391739560%3A1496307882>

<https://www.facebook.com/yasmomc/?ref=bookmarks>

Videos:

https://www.youtube.com/watch?v=N_1f_ZgN2ps

<https://www.youtube.com/watch?v=yZXd-OLDKsg>

Tom aus Graz wohnt in Wien und wollte immer schon schreiben. Also ging er in die Kreativbranche und wurde Werbetexter. Da er dann aber doch lieber kreativ schreiben wollte, entdeckte er Poetry Slam für sich. Das macht er nun mit immer noch wachsender Begeisterung seit Herbst 2015 und schwankt dabei zwischen ernst und humorvoll, zwischen Reimkanonen und Grammatikbomben,

zwischen Genieren und Wahnsinn. Und wie's im Leben so spielt, durfte er auch schon ein paar Erfolge verbuchen. Sein grösster ist dabei sicherlich der, dass er sich seit November 2016 deutschsprachiger Trize-Meister in Poetry Slam nennen darf.

Ausserdem ist er 1,86 m gross, liest am Klo gerne lustige Taschenbücher und verwechselt seit Kindheitstagen Melanzane und Zucchini.

<https://www.facebook.com/tomausgraz>

Video:

<https://www.facebook.com/tomausgraz/videos/365037627165017/>

Musikünstler ‚Sunset-Clubbing‘:

Cee-Roo, geboren 1989 in Biel, ist ein Musikünstler, der sich unter einer Skimütze mit dunkler Sonnenbrille versteckt. Er modernisiert klassische Songs auf eine clevere originelle Weise wobei er deren Retro-Touch beibehält. Angefangen hat er mit einer Produktion *Beatz'N Rhymes*, ein Remix aus verschiedenen Künstlern und Musikgenres. Als freier Download hat dieses Tape sofort grossen Anklang gefunden. Als der Künstler begann, seine eigenen Videoclips zu produzieren, erzielte er einen unglaublichen viralen Erfolg auf Youtube (über 4 Millionen views). Darauf entschied er sich, live Audio-Visual-Performances zu machen. Seither konnte er in ganz Europa auftreten. Im November 2012 erschien sein Album *Memories*, welches in zwei Tagen ausverkauft war. Nach einer Pause ist er nun zurück mit seinem neuen Album *River* und einer neuen Show.

<https://www.facebook.com/ceeroo/>

<http://www.ceeroo.ch/>

<https://soundcloud.com/cee-roo>

<https://www.youtube.com/watch?v=dn6eUbg4UXk>

3. Informationen zum Nominationsgremium 2017

Nominationsgremium des Grand Poetry Slam 2017:

Deutschland

- Jan-Oliver Lange, Kampf der Künste, Hamburg
- Christine Brink, Programmplanung Wort & Bühne // Politik & Gesellschaft, Kulturzentrum zakk gGmbH, Düsseldorf
- Benjamin Hensler, Redaktion Kabarett & Comedy, ZDF/3sat, Mainz
- Michael Drauz, Künstlerische Leitung Rosenau, Stuttgart

Österreich

- Peter Blau, Kulturreporter ORF, Wien
- Berni Wagner, Kabarettist, Wien

Schweiz

- Barbara Anderhub, Redaktorin Kultur / Hörspiel & Satire, SRF, Zürich
- Rolf Corver, Leitung Special Acts Casinotheater, Winterthur
- Esther Roth, Leiterin kulturelles.bl, Liestal